



Sardinien 2007



Warum Sardinien ?

Weil Sie nicht stundenlang zu fliegen und viele Meilen zurückzulegen müssen. Denn das kristallklare Meer in Smaragd-, und hellblauen Farben und die weißen Sandstrände sind in Sardinien ebenso zu finden wie in anderen exotischen Reisezielen weltweit.

Zusätzlich zum wunderschönen Meer bietet Sardinien zahlreiche Gründe für einen Urlaub:

- Die 3.000jährige Kulturgeschichte, die einmalige Spuren wie die Nuraghen hinterlassen hat
- Landestypische Weine und Gerichte, die mit ausgewählten Zutaten zubereitet werden
- Die wunderschönen Naturlandschaften
- Nette gastfreundliche Menschen – die Sarden – mehr noch wie in anderen Regionen Italiens
- Ausgezeichnete Hotels und moderne Einrichtungen mit professioneller Leitung
- Gut ausgebaute und erhaltene Strassen: die wichtigsten Reiseziele sind mit dem Bus leicht zu erreichen



Wir bieten 2 unterschiedliche Hotels an, die ideal für einen tollen Urlaub in Sardinien sind.

Tenuta Pilastru Hotel Relais in Arzachena



Wenn Sie an ein perfektes Hotel denken, ist Tenuta Pilastru das beste Beispiel. Dank seiner schönen Lage und des freundlichen Personals fühlen sich Gäste, als ob sie in einem kleinen Paradies gelandet wären.

Das schöne Landgut besteht aus einem Hauptgebäude „Lu Pastrucciali“, wo sich die Rezeption, ein Gemeinschaftssaal, ein Kamin und einige Zimmer befinden. Andere Zimmer sind in den kleinen einstöckigen Gebäuden zu finden (im typischen „Stazzo Gallurese“ Stil), die über das Landgut ca. 80 Meter vom „Lu Pastrucciali“ verteilt sind.

Die 32 Zimmer sind im Country Stil mit natürlichen Baustoffen wie Terra Cotta, Holz, Baumwolle und hochwertigen Stoffen eingerichtet; alle Zimmer verfügen über Klimaanlage, Satellitenfernseher, Telefon, Minibar, Badezimmer mit Dusche m/o Badewanne und Haartrockner. Das Restaurant befindet sich in einem separaten Gebäude, umgeben von den charakteristischen „Conche“ aus Granit. Ach ... das Restaurant... beim U Pilastru werden Sie von der geschmackvollen Mittelmeerküche verwöhnt.



Um dieses Hotel am besten zu erleben, bieten wir Ihnen eine kurze intensive Reise, so intensiv wie die Farben des sardischen Meeres.

Paketpreis 2006 - 2007

ab 25 Pax, pro Person im Dz ab Eur 369,00
Ez-Zuschlag Eur 75,00

Der Paketpreis enthält

- ◇ 5 Halbpension mit Frühstückbuffet
- ◇ 1 Begrüßungscocktail
- ◇ Fähre hin und zurück Piombino - Olbia für Bus und Passagiere
- ◇ 4 Ganztägige örtliche Reiseleiter
- ◇ 1 Fahrt mit Geländewagen
- ◇ 1 Fähre hin und zurück Palau - La Maddalena für Bus und Passagiere
- ◇ 1 Mittagessen mit echtem Hirten in der Supramonte
- ◇ 1 Weinprobe
- ◇ 1 Eintritt Nuraghe Mannu
- ◇ 1 Typisches Mittagessen in Freien
- ◇ 1 Bootsfahrt
- ◇ 1 Eintritt Grotta del Bue marino

Wir können uns auch um die Zwischenübernachtungen in der Toskana vor der Abreise nach Sardinien und der Rückfahrt in die Toskana kümmern.





Aber... Wenn Sie ein Hotel am Meer bevorzugen, bieten wir Ihnen an:

Hotel 4 * Cala Ginepro in Orosei



Das Hotel befindet sich an einer kleinen Bucht 12 km nördlich von Orosei. Der Gebäudekomplex besteht aus zwei getrennten Häusern mit jeweils zwei Stockwerken, die sich harmonisch in die Mittelmeernatur einfügen. Die Hotelanlage ist im Stil der traditionellen lokalen Architektur und Farben erbaut und hat eine Hall, ein geräumiges helles Restaurant, ein Café mit Aufenthaltsraum, 3 Schwimmbekken, einen Festsaal, einen Spielplatz und privaten Strand mit Liegestühlen und Sonnenschirmen.



Die 160 Zimmer sind im typisch sardischen Stil eingerichtet und haben alle ein privates Badezimmer, einstellbare Klimaanlage, Satellitenfernsehen, Safe, Minibar, kleine Balkone, Badewanne mit Duschvorhang, Haartrockner. Alle Zimmer bieten eine schöne Aussicht auf den Garten und auf das Schwimmbad.

Die abwechslungsreiche Küche bietet landestypische Gerichte. Das Servicepersonal ist freundlich und professionell.

Frühstück:

Weißbrot und Schwarzbrot, Zwieback, Kaffee, Milch, Tee, Kakao, Cornflakes, Müsli, Butter, Marmelade, Honig, Fruchtsäfte, Jogurt, Aufschnitt, Käse, Eier



Passion & Pleasure
In the most beautiful
country of the world

Gadis
italia

Gadis News

Abendessen:

Die Kunden können am Abend zuvor zwischen zwei Menüs wählen.
Am Buffet: verschieden Salatsorten, Obst, Dessert des Tages.

Paketpreis 2006 - 2007

ab 25 Pax, pro Person im Dz ab Eur 339,00
Ez-Zuschlag Eur 100,00

Der Paketpreis enthält

- ◇ 5 Halbpension mit Frühstückbuffet
- ◇ 1 Begrüßungscocktail
- ◇ Fähre hin und zurück Piombino - Olbia für Bus und Passagiere
- ◇ 4 Ganztägige örtliche Reiseleiter
- ◇ 1 Fahrt mit Geländewagen
- ◇ 1 Fähre hin und zurück Palau - La Maddalena für Bus und Passagiere
- ◇ 1 Mittagessen mit echtem Hirten in der Supramonte
- ◇ 1 Weinprobe
- ◇ 1 Eintritt Nuraghe Mannu
- ◇ 1 Typisches Mittagessen in Freien
- ◇ 1 Bootsfahrt
- ◇ 1 Eintritt Grotta del Bue marino

Wir können uns auch um die Zwischenübernachtungen in der Toskana vor der Abreise nach Sardinien und der Rückfahrt in die Toskana kümmern.



CONTACT

tel: +39 0183 54 81. fax: +39 0183 54 82 22. info@gadis.it

Gadis Nord
Baveno

• Gadis Italia
Borgomaro

• Gadis Toscana
Vicopisano



...und hier finden Sie das vollständige Programm...

... mit Tenuta Pilastru

1. Tag

Die Fähre nach Sardinien legt um 10.00 in Piombino ab, so dass wir im Hotel vor dem Abendessen ankommen. Ankunft in Olbia um 16.30 und Transfer zum Hotel. Welcome drink, Abendessen und Übernachtung.

2. Tag

Heute steht ein Ganztagsausflug mit vielen Sehenswürdigkeiten auf dem Programm. Auf einer Strecke durch das unberührte Landesinnere Sardinien erreichen wir **Capo Caccia**, wo Sie eine atemberaubende Aussicht haben.

Gleich in der Nähe befindet sich die berühmte Neptuns Grotte. Die Grotte verdankt ihren Namen einer Legende, nach der der Gott Neptun einst hier Zuflucht suchte. Von Alghero fahren Touristenboote zur Grotte, die auch von der Spitze des Vorgebirges über die 632 Stufen der Escala del Cabriol zu erreichen ist. Die Grottenlandschaft fasziniert Besucher mit Stalaktiten- und Stalagmitenformationen, weitläufigen Hallen und dem unterirdischen 120 m langen und 40 m breiten See. Der See hat seinen Ursprung in der Strömung des Meerwassers, das durch die Erosion auch den Höhleneingang geschaffen hat (Die Besichtigung der Grotte ist nicht im Preis inbegriffen).

Weiterfahrt nach **Alghero**, Stadtbesichtigung und am Spätnachmittag Rückfahrt ins Hotel

Abendessen und Übernachtung.



3. Tag

Das heutige Ziel zählt zu den Höhepunkten des Programms: die **Costa Smeralda**.



Dieser verzauberte Küstenstrich trägt seinen Namen dem der smaragd-farbenen Wasser. Trotz der vielen Villen, Hotels, Häfen und Vergnügungsorte, die man hier seit der Entdeckung durch den Prinzen Aga Khan in den sechziger Jahren gebaut hat, spielt die traumhafte Schönheit der Natur wohl die wichtigste Rolle für die Besucher. Die Fahrt gibt dem Besucher die Möglichkeit, den mondänen Hauch zu spüren, der Porto Cervo und Porto Rotondo, die raffinierten Jet-Set-Hauptstädte der Küste, umweht, aber auch unberührte Teile der rauen Felsenküste zu entdecken, in denen, so wie z.B. in Capriccioli, nur die Natur mit ihrer großartigen Kunst am Werk war. Die



Passion & Pleasure
In the most beautiful
country of the world

Gadis
Italia

kleinen berühmten Ortschaften haben es zu ihrem Motto gemacht, ursprüngliche Vegetation und raue Natur mit modernen Bauten in Einklang zu bringen.

Am Nachmittag geht's weiter ... Fahrt zum Hafen von Palau. Von dort kann man mit der Fähre für Bus und Passagiere auf die vorgelagerten Maddalena-Inseln übersetzen. La Maddalena ist die einzige bewohnte Insel des Archipels. Die Stadt liegt am Südrand der Insel und zieht sich der Guardia Vecchia Hügel (156 m) hinauf. Zu besichtigen ist die Küstenpromenade gleich hinter dem Hafen mit ihren graziösen Gebäuden aus dem 19. Jahrhundert. Im Altstadt kern bieten sich reizvolle Bilder von Gassen, Treppen und kleinen Plätzen. Rückfahrt nach Palau. Auf einem Hügel östlich von Palau auf einer Höhe von 100 Metern thront der riesige Bärenfels über dem Archipel, ein durch die Erosion von Wind und Feuchtigkeit zu einem Bär geschliffener Granitfels.

Rückfahrt ins Hotel. Abendessen und Übernachtung



4. Tag

Nach einer Nütze Schlaf und einem reichhaltigen Frühstück machen wir den schönsten Ausflug:

Ein Abenteuer für Jung und Alt: die östliche Region Supramonte

Am heutigen Tag fahren Sie nach Dorgali, einem wichtigen Ort der Supramonte Region, geprägt von Landwirtschaft, Viehzucht und dem traditionellen Handwerk. Ihr nächstes Ziel ist das Nuraghendort Nuraghe Mannu mit Resten einer Nuraghensiedlung. Um das Dorf zu erreichen, fahren Sie eine Strecke mit dem Geländewagen. Von Nuraghe Mannu genießen Sie einen herrlichen Blick auf den Orosei Golf. Weiter zum Steineichenwald in Ghivine, wo Sie sich mit einem typischen Mittagessen stärken. Nachmittags Möglichkeit zum Besuch des Panoramadorfes Suttaterra.

Dann Rückfahrt ins Hotel. Abendessen und Übernachtung

5. Tag

Heute entdecken Sie eine der schönsten Landschaften im Mittelmeer: Ankunft im Hafen von **Bonifacio**, die Perle des Mittelmeers.



Vom Hotel aus fahren wir auf einer bequemen Strasse nach Santa Teresa di Gallura. Von dort setzen wir mit der Fähre nach Korsika über. Die Reise lohnt sich schon alleine wegen der Einfahrt in den Fjord der Stadt Bonifacio.

CONTACT

tel: +39 0183 54 81. fax: +39 0183 54 82 22. info@gadis.it

Gadis Nord
Baveno

•

Gadis Italia
Borgomaro

•

Gadis Toscana
Vicopisano



Reisende werden von den traumhaften weißen Klippen verzaubert. Bonifacio, eine der meistbesuchten Städte Korsikas, ist malerisch auf imposanten wellengepeitschten Kreidefelsen gelegen. Die Stadt wurde 833 vom toskanischen Markgrafen Bonifacio gegründet. Die Oberstadt hat ihr mittelalterliches Stadtbild bewahrt, welches an ihre bewegte Vergangenheit erinnert. Der Besuch der 'Ville Haute' mit Ausblick auf die 12 km entfernte Küste Sardinien und ein Bootsausflug zu den Meeresgrotten (nicht im

Preis inbegriffen) sind ein unvergessliches Erlebnis.

Rückfahrt ins Hotel, Abendessen und Übernachtung.

6. Tag

Nach dem Frühstück Abfahrt nach Olbia, um 10.00 Abfahrt nach Piombino mit der "Linea dei Golfi" Fähre. Um 16.30 Ankunft in Piombino

... und Hotel Cala Ginepro....

1. Tag

Die Fähre nach Sardinien legt um 10.00 in Piombino ab, so dass wir im Hotel vor dem Abendessen ankommen können. Ankunft in Olbia um 16.30 und Transfer zum Hotel. Welcome drink, Abendessen und Übernachtung.

2. Tag

Nach einem guten Frühstück – gut ausgeschlafen - unternehmen wir den ersten Ausflug des Reiseprogramms

Ein Abenteuer für Jung und Alt: die östliche Region Supramonte



Am heutigen Tag fahren Sie nach Dorgali, einem wichtigen Ort der Supramonte Region, geprägt von Landwirtschaft, Viehzucht und dem traditionellen Handwerk. Ihr nächstes Ziel ist das Nuraghendort Nuraghe Mannu mit Resten einer Nuraghensiedlung. Um das Dorf zu erreichen, fahren Sie eine Strecke mit dem Geländewagen. Von Nuraghe Mannu genießen Sie einen herrlichen Blick auf den Orosei Golf. Weiter zum Steineichenwald in Ghivine, wo Sie sich mit einem typischen Mittagessen stärken. Nachmittags Möglichkeit zum Besuch des Panoramadorfes Suttaterra.

Dann Rückfahrt ins Hotel. Abendessen und Übernachtung



3.Tag

Das heutige Ziel zählt zu den Höhepunkten des Programms: **die Costa Smeralda.**



Dieser verzauberte Küstenstrich trägt seinen Namen dem smaragdgrünen Wasser. Trotz der vielen Villen, Hotels, Häfen und Vergnügungsorte, die man hier seit der Entdeckung durch den Prinzen Aga Khan in den sechziger Jahren gebaut hat, spielt die traumhafte Schönheit der Natur wohl die wichtigste Rolle für die Besucher. Die Fahrt gibt dem Besucher die Möglichkeit, den mondänen Hauch zu spüren, der Porto Cervo und Porto Rotondo, die raffinierten Jet-Set-Hauptstädte der Küste, umweht, aber auch unberührte Teile der rauen Felsenküste zu entdecken, in denen, so wie z.B. in Capriccioli, nur die Natur mit ihrer großartigen Kunst am Werk war. Die kleinen berühmten Ortschaften haben es zu ihrem Motto gemacht, ursprüngliche Vegetation und raue Natur mit modernen Bauten in Einklang zu bringen.

Am Nachmittag geht's weiter... Fahrt zum Hafen von Palau. Von dort kann man mit der Fähre für Bus und Passagiere auf die vorgelagerten Maddalena-Inseln übersetzen. La Maddalena ist die einzige bewohnte Insel des Archipels.



Die Stadt liegt am Südrand der Insel und zieht sich der Guardia Vecchia Hügel (156 m) hinauf. Zu besichtigen ist die Küstenpromenade gleich hinter dem Hafen mit ihren graziösen Gebäuden aus dem 19. Jahrhundert. Im Altstadtkern bieten sich reizvolle Bilder von Gassen, Treppen und kleinen Plätzen. Rückfahrt nach Palau. Auf einem Hügel östlich von Palau auf einer Höhe von 100 Metern thront der riesige Bärenfels über dem Archipel, ein durch die Erosion von Wind und Feuchtigkeit zu einem Bär geschliffener Granitfels.

Rückfahrt ins Hotel. Abendessen und Übernachtung.





Passion & Pleasure
In the most beautiful
country of the world

Gadis
Italia

4.Tag

Nach dem Frühstück fahren wir durch das Landesinnere in die Region **Barbagia**.



Diese Region wird als das Herz Sardinien betrachtet. Der Name stammt von der Zeit der römischen Eroberung der Insel. Die Römer selbst konnten die stolze unbeugsame Hirtenbevölkerung des Inselinneren nicht bezwingen, so wurde dieser Teil der Insel "das Land der Barbaren" (der Fremden) genannt, jener Menschen, denen die römische Kultur fremd blieb. Heute noch leben die alten Traditionen im modernen Lebensrythmus weiter, und Landschaft, Wirtschaft, Baukunst, Gastfreundschaft, Küche haben die unverwechselbaren Eigenschaften der Barbagia behalten. In Nuoro, Hauptstadt der Provinz, kann man das ethnographische Museum (nicht inbegriffen) besuchen, in dem man Trachten, Alltagsobjekte und Schmuckstücke bewundern kann, die heute noch auf Sardinien nicht nur touristische Attraktionen sind, sondern lebendige Zeugnisse der alten Kultur dieses Volkes. Durch Olivenhaine und Weinberge fährt man dann weiter ins Innere der Barbagia, um Oliena und Orgosolo kennenzulernen, in denen die alten Traditionen am besten erhalten geblieben sind.

Hier darf eine Weinverkostung nicht fehlen... Sardinien produziert nämlich sehr gute Qualitätsweine, die bei Kenner immer beliebter sind. Nach der Besichtigung der verschiedenen historischen Attraktionen in der Umgebung, laden wir Sie zu einem Picknick ein. In wunderschönen Kork - und Steineichenwäldern sitzt man im Halbkreis auf mit Eichenblättern bedeckten Granitbänken zusammen.

Am Abend Transfer ins Hotel und Abendessen

5.Tag

Nach dem Ausflug in das Landesinnere fahren wir wiederum ans spektakuläre Meer Sardinien. Nach 35 km Busfahrt erreichen wir **Cala Gonone**. Von Cala Gonone wandern wir bis zur Bucht von Cala Luna (unsere Wanderung beträgt etwa 1,5 Stunden). Cala Luna zählt zu den schönsten Buchten der Insel. Von dem spektakulären Strand bewundern wir das grüne Wasser, die hohen Klippen und die natürlichen Grotten. Ein Schlauchboot (mit jeweils 8 und 24 Sitzen) bringt uns zu den Grotte del Bue Marino (Meerochsengrotten). Nach der Besichtigung der Grotten fahren wir mit dem Boot zurück nach Cala Gonone. Rückfahrt zum Hotel mit dem Bus.

Abendessen und Übernachtung im Hotel

6.Tag

Nach dem Frühstück Abfahrt nach Olbia, um 10.00 Abfahrt nach Piombino mit „Linea dei Golfi“ Fähre. Um 16.30 Ankunft in Piombino.



CONTACT

tel: +39 0183 54 81. fax: +39 0183 54 82 22. info@gadis.it

Gadis Nord
Baveno

Gadis Italia
Borgomaro

Gadis Toscana
Vicopisano



...und nun was noch...

Oristano, Tharros und Spaghetti western...

Wir fahren auf der bequemen Schnellstrasse nach Oristano, eine der jüngsten Provinzhauptstädte Italiens. Weiter Richtung Tharros auf einer schönen Panoramastraße am Meer entlang mit Panoramablick auf den großen Teich von Cabras. Kurz vor dem Ausgrabungsgelände in Tharros sehen wir die typischen Hütten aus Sumpfschilfen, die einst von den Fischern und heute von den Urlaubern bewohnt werden. Tharros liegt auf dem Vorgebirge vom Kap S. Marco, das ins Meer hineinragt. Der natürliche "Doppelhafen" ist ein Höhepunkt der phönizischen Kultur. Die antike punisch-römische Stadt zeigt dem Besucher noch Spuren ihrer Größe. Tharros wurde um das Jahr 1000 wegen der sarazenischen Einfälle verlassen und erst in den 50er Jahren wiederentdeckt.



Die Stadt besitzt ein gut erhaltenes Straßennetz, ein perfektes Kanalisationssystem, zahlreiche Reste von Wohnungen, Kultstätten, wie z.B. einen wunderschönen punischen monolithischen Tempel, und Zivilgebäude, aus denen zwei große Thermenkomplexe hervorstechen. Die Spuren eines vorchristlichen Taufbeckens bezeugen, dass die Stadt bis zum 5. Jh. Nach Chr. bewohnt war.

Besonders sehenswert ist die kleine Kirche von San Giovanni bei Tharros. Das Bauwerk wurde um das 1. Jh. auf einer Kuppelstruktur aus dem 5. Jh. errichtet. Das sehr einfache Innere, das in drei Schiffe aufgeteilt ist, hat ein Tonnengewölbe und ein Taufbecken, das das vorchristliche Symbol des Fisches zeigt. Weiterfahrt zum kleinen Ort San Salvatore, wo italienische Westernfilme gedreht wurden. Ein Stopp am schönen Strand mit Quarzgranulat Is Arutas ist fast Pflicht dieses Ausflugs.

Ritter und Pferde ... auf Sardinien

Es gibt zahlreiche Gründe für die Pferdehaltung in Sardinien: historisch-wirtschaftliche Gründe, traditionelle Tierzucht, Brauchtum, Teilnahme an religiösen Feiern... Ein unschätzbare Kulturerbe an altem und modernem Wissen der sardischen Einwohner: begabte Tierzüchter, Zureiter, Hufschmiede, Sattler, Jockeys, kühne Reiter. Das Pferd ist die Hauptfigur bei berühmten Volksfesten: die 'Sartiglia' von Oristano und "Sa Carrela 'e nanti" von Santu Lussurgiu zum Fasching, die "Cavalcata Sarda" von Sassari im Mai, die 'Ardia di Sedilo' im Juli. Das sardische Pferd ist gutmütig und vielseitig, renntauglich, geeignet sowohl für Reitferien wie auch für den Palio in Siena. Die Region Sardinien bemüht sich sehr um die Verbesserung der Zucht in ihren Gestüten und Reitschulen. Der Besuch einer dieser Einrichtungen (z.B. in Tanca Regia in Abbasanta) ist ein interessantes Erlebnis.





Die atemberaubende Schlucht von Gorroppu

Nach einer Busfahrt fahren Sie weiter mit dem Geländefahrzeug auf der nach römischen Konsuln benannten Reichstrasse Karalis-Olbiam. Wir erreichen zu Fuß den Eingang der Schlucht (die Wanderung beträgt 1,5 St.). Die Su Gorroppu Schlucht ist ein uralter Canyon mit Felswänden, die 300 m steil aufragen. Sie gehen ein kleines Stück entlang der Karstschlucht. Auf der Rückfahrt haben Sie die Möglichkeit zu einem Imbiss bei den Ziegenhirten von Supramonte. Rückfahrt zum Hotel gegen 15.00 Uhr.



Ein Wunderwerk der menschlichen Natur: Das Nuraghe von Tiscali



Nach einer Busfahrt fahren wir mit 8-sitzigen Land Rovers weiter bis nach Su Gologone. Dort besichtigen wir eine der schönsten Karstquellen Europas. Weiter durch das verborgene Tal Lanaitto zu den Abhängen des Monte Tiscali. Von dort gehen wir eine Strecke zu Fuß, die uns ins Herzen des Supramonte nach Tiscali führt. Das Dorf, dessen Ursprünge auf die letzte nuraghische Zeitepoche (4. Jahrhundert v. Chr.) zurückgeht, war das letzte Widerstandsnest der Sarden gegen die Römer. Dem Besucher zeigt sich eine wunderbare Sicht. Tiscali liegt im Inneren einer Karstdoline, wo die Resten einer Nuraghensiedlung erhalten sind.

Inmitten der Doline ist ein gewaltiger Felsblock, umrahmt von einem kleinen Steineichenwald. Die nahegelegene Höhlung diente zum Zugang und zur Belüftung der Doline. Rückfahrt zu Fuß, Land Rover-, und Busfahrt. Möglichkeit zu einem Stopp in Dorgali zur Besichtigung der Altstadt und der Handwerksläden.



Folklore und Musik



Die Musik ist ein unentbehrliches Element der typisch sardischen Volksfeste. Zwei Instrumente sind typisch sardisch: die Launeddas und das Akkordeon. Die sog. Launeddas sind aus einfachem Rohr gearbeitet und sind ausschließlich in Sardinien zu finden. Dieses flötenähnliche Blasinstrument entlockt versierten Spielern sehr eindrucksvolle Töne, die für die musikalische Tradition der Insel charakteristisch sind. Die sardischen Gesänge überraschen durch ihre Harmonie. Dies gilt besonders für den *su concordu*, ein



von vier aufeinander abgestimmten Stimmen gebildeter Akkord, in dem Gesänge gregorianischen Stils vorgetragen werden. Beachtlich und sehr interessant sind auch die vielen überlieferten Tänze rituellen oder erotischen Inhalts. Zu den bekanntesten gehören der überall auf der Insel im Kreis getanzte "*su ballu tundu*", der "*su passu torrau*" (der zurückerstattete Schritt) und viele andere...

Agriturismo Il muto della Gallura (Agius)



Agius liegt im Herzen der Gallura. Diese antike Ortschaft ist reich an Kostümen, Kultur und sardischer Tradition.

Im 18. Jahrhundert gab es hier eine Fehde zwischen zwei Schäferfamilien, die Jahrzehnte dauerte und sehr viele Opfer forderte. Noch heute wird von dem grausamen Killer „Il Muto di Gallura“ (der Stumme der Gallura) erzählt. Die romantische Legende dieses Banditen war ursprünglich die Namensgeberin des gleichnamigen landwirtschaftlichen

Betriebes, der nebst eines privaten Jagdreservates auch über ein Reitzentrum mit anglo-arabisch-sardischen Pferden verfügt.

Der Landwirtschaftsbetrieb „Il Muto di Gallura“ ist ein typisches Exemplar eines „Stazzo Gallurese“, eine in der antiken Zeit zu Wohn- und Produktionszwecken gegründete menschliche Siedlung, die übrigens auch heute noch die wesentliche Aufgabe hat, die vielen Produkte der örtlichen Landwirtschaft und der Viehzucht zu fördern. Der Betrieb liegt in der Gemeinde Agius (SS) in einer Höhe von 550 MüM. Der Betrieb bietet Gästen eine gesunde traditionelle Gastronomie, da hier schon seit Generationen Kühe, Schafe, Ziegen und anderes Vieh gezüchtet wird.

Für die Feinschmecker bietet das Agriturismo „Il Muto di Galluro“ unter anderem die typischen Speisen dieser Zone: Wildschwein, Spanferkel, Zicklein, Gnocchi, Ricottaravioli und natürlich die berühmte Zuppa Gallurese an. Alles wird begleitet von einem köstlichen Wein aus eigener Produktion aus den galluresischen Hügeln.



Passion & Pleasure
In the most beautiful
country of the world

Gadis
italia

Bauernhof Lo Stazzu (Arzachena)

Wenige Kilometer von Porto Cervo zwischen Oliven und jahrhundertealten Wacholderbäumen führen Frau Giuliana Patrone und ihr Mann Franco di Natale dieses gemütliche Lokal mit einem ausgezeichneten Service, wie es die Gastronomie verlangt.

Die Spezialitäten der sardischen Küche umfassen Gerüche und einmalige Empfindungen. Der Ausdruck "Stazzu" (Lat. "statio"), bedeutet Bauernhof und Wohnhaus des Bauern. Dieses typische landwirtschaftlich-pastorale Gebäude findet man überall in Arzachena und in der ganzen Gallura.



...Und für Südsardinien haben wir ebenso attraktive Programme erstellt ... haben Sie etwa Geduld und Sie werden diese Programme kennenlernen !

Lorenza & Mina - Incoming Sardinien

Tel +39-050-796272

isole@gadis.it

CONTACT

tel: +39 0183 54 81. fax: +39 0183 54 82 22. info@gadis.it

Gadis Nord
Baveno

•

Gadis Italia
Borgomaro

•

Gadis Toscana
Vicopisano